

Pressemitteilung
Kiel, 30.10.2014

Pressesprecher Per Dittrich, Tel. (04 31) 988 13 83

Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Tel. (04 31) 988 13 80
Fax (04 31) 988 13 82

Norderstraße 74
24939 Flensburg

Tel. (04 61) 144 08 300
Fax (04 61) 155 08 305

E-Mail: info@ssw.de

Niemand soll zurück bleiben oder fallen gelassen werden

*Zur Einrichtung von Jugendberufsagenturen in Schleswig-Holstein erklärt die bildungspolitische Sprecherin des SSW im Landtag, **Jette Waldinger-Thiering**:*

Unser Ziel muss es sein, die sozial-, bildungs- und arbeitsmarktpolitischen Weichen so zu stellen, dass keine jungen Menschen mehr durch das Raster fallen.

Wir wollen die bestmöglichen Bildungs- und Ausbildungschancen für alle jungen Menschen schaffen um jedem Jugendlichen und jedem jungen Erwachsenen die Chance auf ein selbstbestimmtes Leben mit eigenem Einkommen zu eröffnen. Niemand soll zurück bleiben, niemand fallen gelassen werden. Hierfür müssen wir vor allem an den Nahtstellen zwischen

Schule und Ausbildung sowie Ausbildung und Beruf ansetzen.

Dies lässt sich vor allem durch eine bessere Vernetzung aller relevanten Partner erreichen – vom Schulträger über Arbeitsverwaltung und Jugendhilfe bis hin zur Wirtschaft.

Der Prüfungsbericht und auch die Anhörung haben gezeigt, dass Jugendberufsagenturen nach Hamburger Vorbild ein vielversprechender Ansatz sind, um diesem Ziel ein Stück näher zu kommen. Wir werden die Einrichtung solcher Agenturen nach Kräften unterstützen.